

Spitzentreffen zwischen HotellerieSuisse und GastroSuisse

Die Spitzen der beiden Verbände haben sich anlässlich ihres jährlichen Treffens zu den aktuellen Brennpunkten in der Branche ausgetauscht.



Die Verbandsleitungen von GastroSuisse und HotellerieSuisse.

Bild: Oliver Borner

Anlässlich des jährlichen Spitzentreffens zwischen HotellerieSuisse und GastroSuisse trafen sich die beiden Verbandsleitungen in Begleitung der jeweiligen Direktoren zum Austausch. Das Treffen fand im Hotel Restaurant St. Gotthard in Zürich, Mitglied bei beiden Verbänden, statt.

Lösungen für die Fachkräftesituation

Im Zentrum der Diskussion stand neben den gemeinsamen Anstrengungen zur Krisenbewältigung auch die Zusammenarbeit von HotellerieSuisse und GastroSuisse. Beide Verbände bekräftigen, dass vereinte Bemühungen zielführend seien, um die Interessen der Branche bestmöglich zu vertreten und die Rahmenbedingungen für das Gastgewerbe zu stärken.

Welches Thema in naher Zukunft an Relevanz gewinnt, darüber sind sich die beide Verbände einig: Die Fachkräftesituation wird sich in den kommenden Monaten zuspitzen. Hier sind konkrete Massnahmen gefordert. Die gemeinsame Initiative «[rockyourfuture](https://rockyourfuture.ch/)» (<https://rockyourfuture.ch/>) soll demzufolge nur ein erster Meilenstein in den langfristigen Bemühungen um Fachkräfte für das Gastgewerbe sein. (htr/lm)

Publiziert am Dienstag, 17. August 2021